



20.10.2017

## M E D I E N I N F O R M A T I O N

### 5.700 Jahre alter Schneeschuhfund

Ausstellung und Vortrag zur Gletscherarchäologie im archeoParc

**Im archeoParc Schnalstal wurde am Donnerstag, 12. Oktober im Rahmen eines Abendvortrags von Dr. Hubert Steiner vom Amt für Bodendenkmäler, die kleine Ausstellung zur Gletscherarchäologie in Südtirol eröffnet. Als besonderes Highlight präsentiert diese den 5.700 Jahre alten Schneereif vom Gurgler Eisjoch.**

Vergangenen Donnerstag, 12. Oktober, lud der archeoParc Schnals Museumsverein und das Amt für Bodendenkmäler zur Eröffnung der Ausstellung „Der älteste Schneeschuh. Gletscherarchäologie in Südtirol“ und zu einem Vortrag im archeoParc. *„Bislang sind im Schnalstal drei archäologische Fundstellen bekannt, an denen Eis und Schnee Hinterlassenschaften unserer Vorfahren konserviert haben“* erzählt archeoParc-Leiterin Johanna Niederkofler, die sich freute, den Zoneninspektor des Amtes für Bodendenkmäler, Hubert Steiner im archeoParc zu begrüßen. Hubert Steiner referierte über zwei dieser Fundstellen, jene am Langgrubjoch zwischen Matsch und Langgrubtal im hinteren Schnalstal und jene am Gurgler Eisjoch zwischen hinterem Pfoßental und Obergurgl im Ötztal. Beide Übergänge liegen abseits heute begangener Wege.

*„Durch das Abschmelzen der Gletscher kommen völlig unerwartete und spektakuläre Funde zum Vorschein“* erklärte Steiner während des Vortrags, *„so gehören die bronzezeitlichen Schindeln, die am Langgrubjoch gefunden wurden, zur höchstgelegenen Hütte, die aus dieser Zeit bekannt ist.“* Auch Nachuntersuchungen am Gurgler Eisjoch, wo 2003 bei Grenzvermessungsarbeiten ein Mitarbeiter des Florentiner Militärgeographie-Instituts den Schneeschuh entdeckte, förderten interessante Funde zu Tage. *„Die vermutlich prähistorischen Holzreste müssen noch datiert werden. Es bleibt also weiterhin spannend.“* so Steiner abschließend. Steiner, Niederkofler und die Anwesenden freuen sich auf die Präsentation der Forschungsergebnisse im kommenden Jahr. Der Vortrag zu den aktuellen Themen der archäologischen Forschungsarbeit im Schnalstal ist seit Jahren ein Fixpunkt im archeoParc-Jahresprogramm.

Die Ausstellung „Der älteste Schneeschuh. Gletscherarchäologie in Südtirol“ bleibt bis 5. November geöffnet. Das ist gleichzeitig der letzte Öffnungstag der diesjährigen archeoParc-Saison. *„Und für Nutzer des SüdtirolPass „Family plus“ eine günstige Gelegenheit im archeoParc vorbei zu schauen.“* ergänzt Johanna Niederkofler, *„Jeden ersten Sonntag im Monat besuchen diese nämlich den archeoParc für 1 Euro pro Kopf“.* Führungen durch die Ausstellung finden jeweils mittwochs, 14:00 Uhr statt und nach Anmeldung.

Download-Link Pressebilder: [www.archeoparc.it/presse/pressebilder/#2017](http://www.archeoparc.it/presse/pressebilder/#2017)

### Factbox

**Ausstellung „Der älteste Schneeschuh. Gletscherarchäologie in Südtirol.“**

**Zeit: bis 5. November, täglich 10-17h**

**Ort: archeoParc Schnalstal in Unser Frau**

**Kosten: im Eintrittsticket enthalten**

#### **archeoParc Schnalstal**

Unser Frau 163

I 39020 Schnalstal

**T** +39 0473 67 60 20

**H** [www.archeoparc.it](http://www.archeoparc.it)

#### **Rückfragehinweis:**

Simone Bacher

E [simone.bacher@archeoparc.it](mailto:simone.bacher@archeoparc.it)

T 0473/67 60 20

M 338/215 84 97